

WANZE



WäldlerANZEiger | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wald AR

Informationen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat begrüsst Andrea Giezendanner herzlich zur ersten Sitzung und wünscht ihr gutes Ankommen im Gremium und viel Freude und Erfolg als Gemeinderätin.

Gast Walter Nees

Walter Nees feierte am 1. Juni das 10-jährige Dienstjubiläum als Wasserwart in Wald. Der Gemeinderat dankt ihm herzlich für seine wertvolle Arbeit für die Bevölkerung in Wald in verschiedenen Bereichen, insbesondere in der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung. Walter Nees berichtete über aktuelle Probleme. Es gibt Lecks in den Wasserleitungen die kontinuierlich behoben werden. Eine grosse Sorge sind die Pumpen im Abwasserbereich. Diese verstopfen oder gehen kaputt, weil Hygieneartikel, Feuchttücher und Dinge, die nicht dahin gehören, über das Abwasser entsorgt werden. Es ist wichtig, dass der Gemeinderat über die Tätigkeiten und Sorgen der Mitarbeitenden informiert ist. Es fand ein engagierter Austausch statt.

Internes Kontrollsystem (IKS)

Die Gemeinde verfügt über ein IKS, welches die Prozesse in der Buchhaltung überprüft. Andy Schüpbach hat verschiedenen Aspekte kontrolliert und keine Mängel festgestellt. Der Gemeinderat genehmigt den Bericht und dankt Karin Meier für ihre zuverlässige und sorgfältige Arbeit für die Gemeinde.

Mitgliedschaft beim Verein «Gemeinden über dem Bodensee» (AüB)

Wald ist bereits viele Jahre Mitglied des Vereins. Im politischen Bereich steht die Förderung der Vorderländer Gemeinden und die Entwicklung von Synergien im Vordergrund. Der Gemeinderat beschliesst die Mitgliedschaft für weitere drei Jahre.

Beschaffung eines neuen Anhängers

Für die Bewirtschaftung der Anlagen und den Transport von Materialien besitzt die Gemeinde einen Anhänger. Dieser ist in die Jahre gekommen, rostet und die Bremsen sind defekt. Es besteht ein relevantes Sicherheitsrisiko. Der Gemeinderat beschliesst eine Kreditüberschreitung (CHF 6'000) für die Beschaffung eines neuen Anhängers.

Sommerzeit – Reisezeit

Damit Sie Ihre Sommerferien unbeschwert geniessen können, überprüfen Sie Ihre Ausweise auf die Gültigkeit und fragen Sie bei Ihrem Reisebüro nach, welche Papiere für die beabsichtigte Reise benötigt werden. Falls Sie neue Ausweise benötigen, bitten wir Sie, folgende Merkmale zu beachten:

Identitätskarte

Wer eine Identitätskarte (ID) benötigt, kann diese wie bis anhin bei der Wohngemeinde beantragen. Dazu ist eine persönliche Vorsprache nötig. Die ID wird in der bekannten Form ausgestellt, ohne Chip und ohne elektronisch gespeicherte Daten. Gegen einen Aufpreis von Fr. 5.- können wir vor Ort auch das Passfoto erstellen.

Biometrischer Pass

Wer einen biometrischen Pass (Pass 10) möchte, kann diesen online (www.ar.ch/pass) oder telefonisch (071 353 67 87) beantragen. Die Erfassung der biometrischen Daten vor Ort im Passbüro ist in jedem Fall zwingend notwendig. Eine telefonische Voranmeldung (Terminreservation) wird empfohlen.

Kombiangebot - Ihr Vorteil

Sie beantragen beim Passbüro, Kantonale Verwaltung, Herisau gleichzeitig online (www.ar.ch/pass) oder telefonisch (071 353 67 87) einen Pass 10 und eine Identitätskarte. Damit sparen Sie Zeit und Geld, weil für die Beantragung von zwei Ausweisen nur einmal persönlich vorgesprochen werden muss - und Sie für die Identitätskarte nur einen kleinen Aufpreis bezahlen müssen.

Glückwünsche

Die allerbesten Geburtstagsgrüsse gehen an René Schmid-Brogli, wohnhaft in Wald AR. Er feiert am 15. Juni seinen 85. Geburtstag. Die Gemeindeverwaltung Wald AR gratuliert dem Jubilar ganz herzlich zu seinem Freudentag und wünscht ihm für die Zukunft nur das Beste.



Einweihung Begegnungsplatz ...

Am Abend des 29. Mai, bei hochsommerlichem Wetter und rund 13 Monate nach Baubeginn, wurde der «naturnahe Begegnungsplatz» beim Schulhaus offiziell eingeweiht. Ab Mitte April 2025 hatte die Firma «Wick Naturgarten GmbH» aus Rehetobel das von ihr geplante Projekt innert 3 Monaten verwirklicht.



Gemeindepräsidentin Marlis Hörler Böhi, Regierungsrat Dölf Biasotto, Andres Scholl, Abteilungsleiter Natur und Wildtiere, Marilen Egger, Schulleiterin, und Anita Habermacher, Initiantin und Projektverantwortliche, richteten ihre Worte an das auf der «Chinesischen Mauer» sitzende, altersmässig sehr «diverse» Publikum.



Die 5./6.-Klässler hatten über das Areal verteilt verschiedene «Informationsposten» eingerichtet, um auf die vielfältige Natur vor Ort hinzuweisen. Zudem servierten sie mobil selbstgebackene Überraschungen (Brennessel-«Tschips», Himbeerschnitten, ...).



Wer mit offenen Sinnen durch die Gartenanlage spaziert, kann sicherlich nachvollziehen, dass von einem über die Gemeindegrenzen ausstrahlenden «Leuchtturmobjekt» gesprochen werden kann. Von besonderem Interesse wird nun sein, das Areal über die Jahreszeiten und die Jahre hinweg zu beobachten – und zu nutzen. Abgesehen von häufigem Rasenmähen, wird der Pflanzenwelt stressfreies Gedeihen gewährt und den Besuchern der Anblick des ganzen Lebensgangs vom Spriessen bis Verdorren zugemutet.



Die vielen Dankesbezeugungen an alle involvierten Stellen und Menschen seien an dieser Stelle nochmals bekräftigt! Nur dank grosszügiger finanzieller Hilfe von Bund und Kanton, von Stiftungen und einheimischen Unternehmern sowie Privatpersonen konnte das «Projekt» überhaupt zum «Objekt» gedeihen. Ohne diese Unterstützungen hätte sich die Gemeinde Wald dieses Projekt nicht leisten können. Nun lädt eine strukturierte und artenreiche Anlage ein, diese zu erkunden, oder einfach auch um darin zu verweilen.

Christian Frehner, Gemeinderat

Festlegung des Gewässerraums – Anhörung und öffentliche Mitwirkung

Das eidgenössische Gewässerschutzgesetz verpflichtet die Kantone, den Raumbedarf der oberirdischen Gewässer zu ermitteln und in der Nutzungsplanung grundeigentümergebunden festzulegen. Die Planung für die Festlegung der Gewässerräume für die Gemeinde Wald liegt vor. Die öffentliche Mitwirkung erfolgt vom 22. Juni bis 21. August 2026.

Gewässer benötigen ausreichend Raum, damit die wertvollen Lebensräume für Tiere und Pflanzen, der Schutz vor Hochwasser, die Wassernutzung sowie attraktive Naherholungsgebiete erhalten bleiben oder wiederhergestellt werden können. Der dafür erforderliche Platzbedarf von Bächen, Flüssen und Seen wird als Gewässerraum bezeichnet. Innerhalb des Gewässerraums gelten restriktive Bau- und Bewirtschaftungsvorschriften.

Die Festlegung der Gewässerräume erfolgt gemeindeweise. Zuständig ist das kantonale Tiefbauamt. Die Gewässerraumplanung für die Gemeinde Wald liegt vor. Jetzt erfolgen die Anhörung und die öffentliche Mitwirkung. Die Planungsdokumente sowie verschiedene ergänzende Informationen sind während der Frist vom **22. Juni bis 21. August 2026** auf der elektronischen Mitwirkungsplattform des Kantons unter www.mitwirkung.ar.ch verfügbar. Zusätzlich sind die Planungsdokumente während der ordentlichen Öffnungszeiten auf der Gemeindekanzlei Wald einsehbar.

Stellungnahmen können innerhalb der Mitwirkungsfrist digital über die Mitwirkungsplattform eingereicht werden. Dies ermöglicht eine effiziente und papierlose Abwicklung. Alternativ können Stellungnahmen innert Frist mittels eines einfachen Schreibens an das Tiefbauamt, Kasernenstrasse 17A, 9102 Herisau, gerichtet werden.

Zu Beginn der Mitwirkungsfrist führt das Tiefbauamt eine öffentliche Orientierungsveranstaltung in der Gemeinde Wald durch, wozu alle Betroffenen und Interessierten herzlich eingeladen sind. Es besteht im Anschluss die Möglichkeit für Fragen.

Donnerstag, 25. Juni 2026, 19.30 Uhr - ca. 20.30 Uhr, Mehrzweckanlage Wald (Bühne)

Nach Abschluss des Anhörungs- und Mitwirkungs-verfahrens werden die Planungsdokumente zur Festlegung der Gewässerräume in der Gemeinde Wald fertiggestellt und öffentlich aufgelegt. Erst dann können Rechtsmittel ergriffen werden. Weitere Informationen mit Erklärvideos finden sich auf der Website des kantonalen Tiefbauamts (www.ar.ch/tba) unter "Abteilung Wasserbau" oder direkt über nachfolgenden QR-Code.



SPAREN BEI DEN ENERGIEKOSTEN!

Informationen zu Stromtarifen, Lastverschiebung & Photovoltaik

Warum dieses Thema gerade jetzt wichtig ist

Die hohen Energiepreise spüren wir im Alltag. Nebst Treibstoffen für unsere Mobilität, Öl und Gas für Heizung und Warmwasser, sind es auch die Strompreise, die viele Haushalte belasten. Nebst den reinen elektrischen Energiekosten sind es höhere Netznutzungsgebühren und Abgaben. Gleichzeitig bleibt oft unklar, wie sich diese Kosten eigentlich zusammensetzen.

Auch bei selbst produziertem Strom gibt es neue Herausforderungen:

Gerade dann, wenn besonders viel Energie erzeugt wird, ist die Vergütung oft überraschend niedrig – im Extremfall entstehen sogar Kosten. Und Gewohnheiten von früher, wie Geräte über Mittag auszuschalten, passen heute nicht mehr zur Realität.

💡 Was Sie aus dieser Veranstaltung mitnehmen

Sie erhalten praxisnahes Wissen, das sich direkt in Ihrem Alltag auszahlt:

- Verständliche Einblicke in aktuelle Stromtarife und Netznutzungsgebühren
- Warum es sich heute lohnt, Strom gezielt dann zu nutzen, wenn er produziert wird – zum Beispiel über Mittag
- Konkrete Tipps, wie Sie durch clevere Lastverschiebung Ihre Energiekosten senken können
- Wie Sie mit Ihrem Haushalt aktiv zur Stabilität des Stromnetzes beitragen
- Energiegemeinschaften ZEV; vZEF; LEG was ist das, ist es für mich überhaupt sinnvoll

🏠 **Fassaden-Photovoltaik: Mehr als nur eine Ergänzung**
Photovoltaik an der Fassade ist ein oft unterschätzter Baustein der Energiezukunft:

- Besonders im Winter liefert sie mehr Strom als klassische Dachanlagen
- Sie sorgt für eine gleichmässige Stromproduktion über das ganze Jahr
- Dadurch hilft sie, sommerliche Überproduktionen zu reduzieren
- Und leistet einen wichtigen Beitrag zu einem stabilen Stromnetz

📅 **Datum:** 23. Juni 2026, 19.00 Uhr

📍 **Ort:** Musiksaal der MZA Walzenhausen

👤 **Referent:** Daniel Frunz, Betriebsleiter Elektra Walzenhausen

Es lädt ein: Umweltkommission Walzenhausen

NaturAR

**Erstellen und unterhalten von
naturnahen Gemeindeflächen**
18. Juni 2026 / 18:00 Uhr
Gemeinde Wald Schulhausareal

Anita Habermacher, Marlis Hörler Böhi und Andres Scholl erläutern, wie dieser Begegnungsplatz entstanden ist, was die Rolle des Kantons war und wie der Prozess der Erstellung der Fläche abgelaufen ist. Was waren die Herausforderungen, wie funktioniert der Unterhalt und wer nutzt das Areal? Diese und weitere Fragen werden an diesem Abend Thema sein und anschliessend bei einem gemütlichen Apéro beantwortet.

ReferentInnen:

Anita Habermacher, Marlis Hörler Böhi, Andres Scholl

Zielgruppe Teilnehmende:

Gemeindevertreter aus Bau – und Liegenschaftsunterhalt sowie die interessierte Bevölkerung

Anmeldung unter: www.natur-ar.ch



Landfrauenverein Wald AR

Landfrauen Abendwanderung mit Grillhock

auf dem Begegnungsplatz

Datum: 26. Juni

Treffpunkt: Schulhausplatz
18.30 Uhr

Nicht-Wanderer ab 19:45 Uhr im Begegnungsplatz sind herzlich willkommen!

Grillgut selber mitbringen

Vorhanden sind: Salate, Mineralwasser, Süssgetränke, Kaffee

Der Anlass findet nur bei trockenem Wetter statt.

Auch Nicht-Wanderer sind herzlich willkommen!

Auf einen gemütlichen Abend freuen sich der Vorstand.

Anmeldung bei Marlies Schmucki
Tel. 079 544 41 63

Anmeldung bis 23. Juni



Jahrmakrt in Wald

am Samstag 4. Juli
1100 – 1700 Uhr

nostalgische Bahnen!
bunte Standangebote

SAVE THE DATE

<u><O

Projektwoche



Andrea Hollenstein · Am Montag, 18. Mai 2026, starteten wir gemeinsam in unsere MINT-Projektwoche. Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse trafen sich in der Pausenhalle. Zu Beginn stand die Frage im Raum: Was bedeutet eigentlich MINT? Schnell fanden die Schülerinnen und Schüler heraus, dass MINT für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik steht. Passend dazu wurde die erste knifflige Rätselfrage gestellt: Wie schmilzt ein Eiswürfel am schnellsten? So starteten wir jeden Morgen gemeinsam mit einer Rätselfrage in den Tag. Die Antworten wurden im MINT Briefkasten gesammelt.

Jeden Tag konnten sich die Schülerinnen und Schüler in verschiedene Gruppen zu einem neuen MINT Thema vertiefen.



Mit grossem Interesse arbeiteten die Kinder von Montag bis Donnerstag in den Workshops: Sie experimentierten mit Magneten, entdeckten unseren Naturplatz, tüftelten mit Strom, erstellten Trickfilme, programmierten Roboter, untersuchten Dinge unter dem Mikroskop und setzten sich kreativ mit Künstlicher Intelligenz auseinander.



Am Freitag wurden die Rätselfragen aufgelöst. Dazu erhielt jede Klasse eine Rätselfrage mit allen möglichen Lösungen. Die Lösungen wurden sortiert und die Versuche durchgeführt, um zu prüfen, wer mit seiner Vermutung richtig lag. Den feierlichen Abschluss bildeten die Präsentationen der Lösungen und es wurden die stolzen Rätselköniginnen und Rätselkönige der Woche gekürt.



Bücherstand am Jahrmarkt Samstag, 4. Juli 2026



Ferienzeit ist Lesezeit....

Bücherfreunde aufgepasst!

Auch dieses Jahr wird am Jahrmarkt vom 4. Juli wieder ein Marktstand mit spannenden Taschenbüchern und Sachbüchern zum Stöbern einladen.

Liegen gelesene Bücher zu Hause bei Ihnen im Regal, die Sie gerne weitergeben wollen, nehmen wir diese gerne entgegen!

Abgabegelegenheit bis spätestens Freitag, 26. Juni 2026:

- Bei offenem Schulhaus jederzeit in der **Pausenhalle** des Schulhauses.
Bitte die Bücher in Papiertaschen bringen und mit dem Vermerk „Bücherflohmarkt“ beschriften.
- CD's, DVD oder Videos **nicht** dazulegen.

Eine Bitte:

Geraten Ihnen beim Durchstöbern Ihres Bücherregals auch unansehnliche, abgenutzte Bücher in die Finger, von denen Sie sich trennen wollen, nutzen Sie die Papiersammlung.

Bei Fragen: Schule Wald Tel. 071 / 877 27 39

Danke für Ihre Mithilfe!

Schulteam Wald

NEUSTART IM SCHÄFLI-

Bewährtes bleibt und Neues entsteht

Mitten im Herzen unseres Dorfes steht ein Ort, der seit jeher ein wichtiger Bestandteil des Dorflebens ist: das Schäfli.

Ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Stammgäste, Vereine und alle, die Gemütlichkeit schätzen.

Nun steht im Schäfli ein besonderer Moment bevor: Nach einigen Jahren engagierter Arbeit geben **Martin Höhener** und **Kathrin Nauer** das Restaurant in neue Hände. Mit viel Herzblut haben sie das Schäfli weitergeführt und das Dorfleben aktiv mitgeprägt. Danke für eure grossartige Zeit!



Die offizielle Übernahme erfolgt per **1. Juli** durch die neue Wirtin **Noemi Hunziker**, unterstützt von ihrer Mutter **Manuela Hunziker**.

Mit viel Motivation, neuen Ideen und grosser Freude wird das Schäfli weitergeführt – als Ort der Begegnung und des Beisammenseins.

Es bleibt spannend!

Auch künftig soll einiges geboten werden.

Coole Bingo-Nachmittage, Quizabende, Plauschjassen jeden Montagabend und viele weitere Überraschungen sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung und gesellige Stunden im Schäfli.

In neuem gemütlichem Ambiente



DART



BILLARD



TISCHFUSSBALL

FEIERT MIT UNS!

Am _____

Samstag, 4. Juli

ab 15 Uhr

Gemeinsam möchten wir auf die vergangene Zeit anstossen, Martin und Kathrin für ihren Einsatz danken und gleichzeitig den Start in eine neue Ära feiern.

Kommt vorbei, feiert mit uns und werft einen Blick in die Zukunft des Schäfli!

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Das Schäfli – ein Ort, an dem man sich trifft, verweilt und neue Freundschaften entstehen.

TV Wald: Ein intensiver Monat mit sportlichen Highlights

Zwei Wettkämpfe, zwei völlig unterschiedliche Wetterbedingungen: Der Turnverein Wald blickt auf einen äusserst intensiven und erfolgreichen Mai zurück.

Neckertaler Turntag:

Voller Einsatz bei eisigen Temperaturen

Den Anfang machte der Neckertaler Turntag am 16. Mai. Bei eisigen Temperaturen und kühlem Wind startete der Verein in die Leichtathletik- und Fachtest-Saison. Dieser Wettkampf diente als wichtiger Formtest für das kommende Appenzeller Kantonturnfest in Herisau. Trotz der ungemütlichen Bedingungen überzeugte der TV Wald mit soliden Leistungen: Für das absolute Highlight sorgte Ariane Schluop, die sich über 800 Meter mit der hervorragenden Note 9.35 sensationell den Tagessieg holte. Auch die Herren jubelten: Im Speerwurf erreichten sie mit der Note 8.29 den starken zweiten Podestplatz. Im Fachtest Allround und an den weiteren Geräten zeigte das Team gute Ansätze, erkannte aber auch, woran in den kommenden Trainings noch gefeilt werden muss.



Triumph unter strahlender Sonne:

Der TV Wald gewinnt den Tannzapfen-Cup 2026

Exakt zwei Wochen später, am 30. Mai, zeigte sich das Wetter am renommierten Tannzapfen-Cup in Dussnang von einer komplett anderen Seite. Bei brütender Hitze und herrlichem Sommerwetter durfte unter freiem Himmel geturnt werden – ein absolutes Highlight für die Turnenden. Mit breiter Brust zeigte die junge Walder Truppe schon am Nachmittag eine bärenstarke Vorrunde und löste als Erstplatzierte mit der Note 9.63 das ersehnte Finalticket. Als letztes Team traten sie am Abend vor einer beeindruckenden Zuschauerkulisse nochmals an. Die junge Mannschaft unter der Leitung von David Meier und Mauro Limacher hielt dem Druck stand, präsentierte ein nahezu fehlerfreies Programm und holte sich sensationell den 1. Platz. Ein Triumph, der an der anschliessenden Party bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde.



Mit diesem erfolgreichen Monat im Rücken ist der TV Wald bestens gerüstet. Die Formkurve stimmt und die Vorfreude auf das grosse Saison-Highlight – das Kantonturnfest in Herisau in wenigen Wochen – ist riesig!



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Heiden



Thomas Gebert
Anlageexperte

Mehr Wert mit unserer Vermögensverwaltung.

Weil sich persönliche Beratung für Ihren
sorgenfreien Vermögensaufbau auszahlt.

The advertisement features a background image of various paintbrushes hanging on a wooden pegboard. In the foreground, there is a yellow brushstroke graphic. The logo for 'NATUR FARBEN MALEREI' is prominently displayed in a blue, paint-splatter style. Below the logo, the company name 'SCHULZ & ROTACH GMBH' and address '9410 HEIDEN AR' are listed. A list of benefits is provided in a white box with a yellow background, and the website 'naturfarbenmalerei.ch' is at the bottom.

**NATUR
FARBEN
MALEREI**
SCHULZ & ROTACH GMBH
9410 HEIDEN AR

Ihre Vorteile mit uns:

- 100 % natürliche Materialien (Lehm, Kalk, Ölfarbe, Mineralfarben)
- Wohngesund & atmungsaktiv
- Über 30 Jahre Erfahrung
- Nachhaltig & langlebig
- Nur eigenes Fachpersonal

naturfarbenmalerei.ch

Ein Stubbenkonzert der etwas anderen Art

Am 29. Mai fand das zweite diesjährige Stubbenkonzert mit dem Trio Appenzell Ost unter prächtigen Bedingungen statt.

Seit nunmehr sieben Jahren organisiert die **IG Wald Miteinander** Stubbenkonzerte. In der Regel findet ein Konzert mit Musikerinnen und Musikern aus der Region in einer privaten Stube statt. Danach gibt es ein gemeinsames Essen und Getränke, um den Abend in geselliger Runde zu geniessen.

Diesmal waren die Gastgeber **Linda und Thomas Eugster** im Hofguet. Einmal ganz im Süden von Wald! Wir alle sassen im Garten. Die sommerlichen Temperaturen verwandelten das Stubbenkonzert kurzerhand in ein Gartenkonzert.



Schon beim Eintreffen war spürbar, dass dieser Abend etwas Besonderes werden könnte. Menschen aus Wald und der Umgebung sassen gemeinsam an den Tischen, genossen ein Glas Wein, ein Bierchen oder Mineralwasser und liessen den Blick über die sanften Hügel des Appenzellerlandes schweifen.

Die Musiker waren aus Innerrhoden angereist. Das sorgte natürlich für ein gewisses Schmunzeln. Die kleine, liebenswerte Rivalität zwischen Inner- und Ausserrhoden gehört schliesslich fast so selbstverständlich zum Appenzellerland wie Biber und Mostbröckli. An diesem Abend wurde jedoch keine Grenze gezogen – vielmehr entstand das schöne Gefühl, dass Musik beide Halbkantone friedlich verbindet.



Appenzell Ost geht aus dem Trio **Fässler-Kölbener** hervor, das seit 2009 gemeinsam musizierte. In dieser Zeit kamen **Christa Kölbener** (Hackbrett) und **Martin Fässler** (Bass) eher zufällig näher mit **Damian Neff** (Geige) in Kontakt. Dieser spielte seit 2002 in der von seinem Vater **Guido Neff** gegründeten

Streichmusik Neff. 2021 trafen sich die drei erstmals zu einer gemeinsamen Probe – ein musikalisch harmonischer Beginn, aus dem sich inzwischen eine ebenso enge wie herzliche Freundschaft entwickelt hat.

Die drei Musizierenden, in traditioneller Tracht mit typischen Appenzeller Instrumenten, bescherte uns einen wunderbaren Abend. Mit Witz und Charme führten sie die Gäste durch ihren musikalischen Auftritt und erzählten lustige Erlebnisse aus ihrem Musikleben. So manche Anekdote von ihren Auftritten trug zur Erheiterung der rund 60 Gäste bei.

Musikalisch nahmen sie uns auf eine Reise mit. Mal wurde es still und beinahe verträumt, dann wieder laut mit rassigen Einlagen. Die Melodien weckten Erinnerungen, Bilder und Fernweh. Plötzlich reisten wir von Schottland über Appenzell bis nach Katar. Mit welcher Präzision und abwechselndem Tempo **Christa** das Hackbrett bespielte war faszinierend. Dies in Begleitung der zwei **«Buben»** mit virtuosem Geigenspiel und rhythmisierendem Bass. Ihr Repertoire begeisterte die Zuhörer/innen. Selbst der bekannte Migros-Jingle fand seinen Weg ins Programm und löste bei vielen Gästen ein spontanes Lächeln aus. Jeder kannte ihn, niemand hatte damit gerechnet.



Was diesen Abend auszeichnete, war nicht die Perfektion einer grossen Bühne, sondern die Nähe. Die Nähe zu den Musizierenden, zu den Tischnachbarn und vielleicht auch ein wenig zu sich selbst. Für einige Stunden rückten Alltag, Termine und Sorgen in den Hintergrund.

Feine Siedwürste mit Kartoffelsalat, organisiert von der **Gastgeberfamilie Eugster**, konnten wir im Anschluss an das Konzert geniessen. Im Laufe des Eindunkelns ergriff das Künstlertrio nochmals seine Instrumente und sorgte mit dieser zusätzlichen Einlage für ein besonderes Geschenk, dass die Gäste sehr schätzten und genossen.

Als das Konzert definitiv zu Ende ging und die letzten Töne verklungen waren, blieb etwas zurück: das Gefühl, gemeinsam einen besonderen Sommerabend erlebt zu haben.

Ein grosses Dankeschön geht an:

Das Gastgeberpaar Linda und Thomas Eugster und Helfende Die Helfenden der IG und das OK

Die Metrohm- und die Berthold Suhner-Stiftung

**appenzell
kulturell**

Für die IG Wald miteinander
Pascal Démarais
Thomas Baumgartner



ig-wald.ch



senioren Pauluspfarrei und evang.-ref. Kirchgemeinden Speicher, Trogen und Wald

Juni

Di 16. Alti Lieder vörehole (KGH, Speicher)
 Mi 17. Wort & Welt (PZB, Speicher)
 Di 23. Mittagstisch Speicher (KGH, Speicher)
 Mi 24. Filmnachmittag (PZB, Speicher)

Weitere Informationen im Seniorenprogramm



KURATLI ✓
 Immobilien-Treuhand

Urban Kuratli
 eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
 Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
 Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis
 Schätzungsexperte HEV AR

9100 Herisau · 9127 St.Peterzell

Immobilien-Verkäufe
Marktwertschätzungen
Verwaltungen
Abparzellierungen

kuratli-immo.ch / 071 377 16 26

Evang.-ref. Kirchgemeinde Wald

Du stellst meine Füsse auf weiten Raum. Psalm 31,9

Gottesdienst

Sonntag, 14. Juni

11.11 - ca. 15.00 Begegnungstag der Kulturen auf dem Landsgemeindeplatz in Trogen, bei schlechtem Wetter im Saal der Krone. Feier in der Kirche für die ganze Familie, anschliessend Essen und Trinken, Spiel und Tanz, Kinderprogramm. Musik: Rendom.

Sonntag, 21. Juni

10.15 Gastgottesdienst der Pauluspfarrei: Kommunionfeier mit Seelsorger Marco Süess. Musik: Frédéric Fischer.

Donnerstag, 25. Juni

10.00 Andacht mit Kommunion mit Seelsorger Marco Süess und Rosy Zeiter am E-Piano/Akkordeon im Altersheim Obergaden.

Sonntag, 28. Juni

Kein Gottesdienst, Interessierte werden gebeten, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.

Mitteilungen

Weiterbildung von Pfarrerin Doris Engel Amara

Doris Engel ist vom 22. - 26. Juni in der Weiterbildung zum Thema "Konfirmandenunterricht in Bewegung". Die Stellvertretung übernommen hat Pfarrer René Häfelfinger, Altstätten, 079 285 25 57.

Lesen in der Kirche -der kleine Literaturclub

Montag, 22. Juni, 19.00 -21.00

Kirchgemeindeflug in den Bregenzerwald

Mittwoch, 24. Juni (für Angemeldete)

Religionsunterricht und Konfirmand:innenunterricht

Nach den Sommerferien startet sowohl die Religionsklasse mit den neuen Erstklässler:innen als auch der Konfirmand:innennunterricht Wald-Trogen.

Haben Sie ein Kind, das nach den Sommerferien in die erste Klasse kommt? Möchten Sie, dass es in den Religionsunterricht geht? Dann melden Sie es bitte bis spätestens 12. Juni bei Pfarrerin Doris Engel Amara an.

Haben Sie eine Tochter, einen Sohn, der nach den Sommerferien in die 3. Oberstufe kommt und den Konfirmand:innenunterricht besuchen möchte? Dann melden Sie sich bitte bis spätestens 18. Juni bei Doris Engel Amara. Falls Ihre Tochter bereits den Zwischenhalt auf dem Weg zur Konfirmation gefeiert hat, müssen Sie nichts unternehmen.

Pfarrerin Doris Engel Amara, 076 511 41 94, doris.engel@ref-waldar.ch

Wie Sie uns erreichen können

Verwalter der Kirchgemeinde 076 428 92 20
 Daniel Frischknecht daniel.frischknecht@ref-waldar.ch

Doris Engel Amara, Pfarrerin 076 511 41 94
 Dorf 24, 9044 Wald doris.engel@ref-waldar.ch

Mesmerdienst
 Monika Mumenthaler 076 348 99 13



Homepage:
www.ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Pauluspfarrei

Katholische Kirchgemeinde Speicher Trogen Wald
www.pauluspfarrei.ch

Donnerstag, 11. Juni

18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki,
kath. Kirche, Speicher

Samstag, 13. Juni

09.30 - Familienfest Kirche Kunterbunt – herzlich
15.00 willkommen!
Am Samstag, 13. Juni 2026, wird das Kloster-
viertel in St. Gallen zum kunterbunten Treff-
punkt für Familien: Beim grossen Familien-
fest Kirche Kunterbunt feiern Familien frech,
wild und wundervoll – so, wie Familien eben
sind. Ab 9.30 Uhr heisst es ankommen und
eintauchen. An vielen Aktivposten können
Kinder und Erwachsene kreativ und unkon-
ventionell rund um das Thema «Herzlich will-
kommen» experimentieren, basteln, sich
austoben, segnen lassen und etwas Verrück-
tes wagen. In der Kathedrale gibt es danach
zu toller Bandmusik eine gemeinsame Feier
und anschliessend eine einfache Essens-Zeit,
bevor das Fest wiederum bei den Aktivpos-
ten bis 15 Uhr weiter geht.
Die Teilnahme ist kostenfrei. Einfach vorbei-
kommen und mitfeiern! Es wird ein fröhli-
cher und kunterbunter Tag für die ganze Fa-
milie. Herzlich willkommen!

Sonntag, 14. Juni

11.11 - Begegnungstag der Kulturen
ca. 15.00 Feier in der Kirche für die ganze Familie, zum
Thema: «Heilsames» Musik: Rendom.
Auf dem Platz: Essen & Trinken, grosses Buf-
fet: afghanisch, eritreisch, israelisch, kur-
disch, tamilisch, ukrainisch: Kosten gr. Teller
Fr. 15.00, kl. Teller. Fr. 10.00, Spiel & Tanz,
Kinderprogramm, auf dem Landsgemeinde-
platz in Trogen.
Bei schlechtem Wetter im Saal der Krone.

Montag, 15. Juni

18.00 Rosenkranzgebet, kath. Kirche, Speicher

Dienstag, 16. Juni

09.30 – Chängouru, Spiel- und Kafirtreff mit
11.00 Emily van der Wingen 077 206 31 62,
evang. Kirchgemeindehaus, Speicher
19.00 – Sing-Heil-Kreis, Lieder aus Taizé, Mantras,
20.30 Heil-Lieder der ganzen Welt
mit Sabina Weilenmann, 079 175 75 43,
sabina.weilenmann@bluewin.ch
und Peter Mahler, 071 340 02 85,
peter.mahler@pauluspfarrei.ch,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher

Donnerstag, 18. Juni

19.00 Meditation, Pfarreizentrum Bendlehn,
Speicher

Freitag, 19. Juni

19.00 Abschlussabend Firmweg 2025/2026, kath.
Pfarreizentrum Bendlehn, Speicher

Samstag, 20. Juni

Jubla Gruppenstunde, SOLA-Vorbereitung,
genaue Infos erhalten die Teilnehmenden
per Chat, kath. Pfarreizentrum Bendlehn,
Speicher

Sonntag, 21. Juni

10.15 Gastgottesdienst Kommunionfeier in Wald
mit Marco Süess, Musik: Frédéric Fischer,
evang. Kirche, Wald
19.30 crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig,
kath. Gottesdienst in der Kathedrale,
St. Gallen

Montag, 22. Juni

18.00 Rosenkranzgebet, kath. Kirche, Speicher

Mittwoch, 24. Juni

9.00 bis 9.30 Uhr
10.00 bis 10.30 Uhr Chängouru Buchstart in der Bibliothek,
Speicher

SCHLÄPFER HOMESERVICE



Verlässliche Unterstützung
für Ihren Alltag

Im Alter wird manches beschwerlicher.
Ich bin für Sie da – ruhig, herzlich und zuverlässig.
Mit Hilfe, die entlastet, Sicherheit gibt und Vertrauen schafft.



MEINE
UNTERSTÜTZUNG

- Haushalt & gründliche Reinigung
- Einkäufe & kleine Erledigungen
- Unterhalt rund ums Haus
- Zeit, Gespräche & liebevolle Unterhaltung





IHRE VORTEILE

- Geduld & Aufmerksamkeit
- Verlässlichkeit & Vertrauen
- Hilfe von Herzen

Rufen Sie mich gerne an.
Ich freue mich auf Sie.

☎ 079 382 19 82

✉ info@schlaepfer-homeservice.ch

Frisch vom Puur

Produzent	Produkte	Wann
Stefan Sturzenegger, Girtanne 259, Wald	Bio-Freiland-Eier, 35 bis 80 Rappen/Stück. >Biobetrieb mit Knospe	Täglich, Tel. 079 683 53 76
Jakob und Heidi Frischknecht, Wannen 238, Wald	Brennholz, Cheminéeholz	Nach Vereinbarung, Tel. 071 877 28 06
Sprecher Hans und Ursi, Schachen 246, Wald	Bienenhonig	Tel. 071 877 23 74

Agenda

So. 14. Juni 2026

Begegnungstage in Trogen mit Feier in der Kirche und Fest auf dem Landsgemeindeplatz | 11.11 Uhr – ca. 15.00 Uhr | Kirche und Landsgemeindeplatz Trogen | Evang.-ref. Kirchgemeinden Trogen und Wald und Pauluspfarrei

Di. 16. Juni 2026

Altmetallsammlung | ab 7.15 Uhr | Gemeinde Wald AR

Do. 18. Juni 2026

Referat Erstellen und unterhalten von naturnahen Gemeindeflächen | 18.00 Uhr | Schulhausareal Gemeinde Wald AR | NatuR AR

Fr. 19. Juni 2026

5. Standübung | 18.00 – 20.00 Uhr | Schützenhaus Wald | Feldschützen Wald AR

So. 21. Juni 2026

Kath. Gastgottesdienst | 10.15 Uhr | Kirche Wald | Pauluspfarrei

Mo. 22. Juni 2026

Leseclub | 19.00 – 21.00 Uhr | Kirche Wald AR | Der kleine Literaturclub

Mi. 24. Juni 2026

Kirchgemeindefahrt in den Bregenzerwald | Evang.-ref. Kirchgemeinde Wald AR

Impressum

Erscheinungstag	Donnerstag, 25. Juni 2026
Redaktionsschluss	Donnerstag, 18. Juni 2026, 10.00 Uhr
Inseratpreise	Breite x Höhe
	1 Seite 180 x 240 mm Fr. 130.-
	½ Seite 180 x 120 mm oder 85 x 240 mm Fr. 65.-
	¼ Seite 180 x 80 mm Fr. 45.-
	¼ Seite 85 x 120 mm Fr. 35.-
	¼ Seite 85 x 55 mm Fr. 20.-
	Inserate bitte druckfertig abliefern
Redaktion	Gemeindekanzlei, Dorf 37, 9044 Wald, Tel. 071 877 31 08, karin.meier@wald.ar.ch
Auflage	420 Exemplare; geht an alle Haushaltungen der Gemeinde Wald AR
Redaktion	Karin Meier
Druck/Ausrüstung	Walz-Druck GmbH, Walzenhausen
Abo-Preise	Fr. 80.- / Jahr inkl. Porto (B-Post)



GEMEINDE WALD AR

Putzhilfen gesucht

Wir suchen drei Personen ab 16 Jahren als Unterstützung für die Schulhausreinigung.

Zeitraum: Montag, 06.07.26 bis Dienstag, 14.07.26, jeweils von 07:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Kontakt: Jürg Bollinger, Hauswart Schule Wald, Tel. 079 713 19 25
juerg.bollinger@wald.ar.ch



für Feste, Geburtstage können
via **SPAR**

bei der **Landbäckerei Appenzell** diverse salzige
und süsse Leckereien bestellt werden (landbeck.ch/ ONLINE-GENUSS)



... und - nächstens gibt es «Chriesi» aus der
Region!

Es danken für Ihren Besuch
Silvia und Peter Kaufmann mit Team